

Sprachakrobatik in „Starke Stücke“

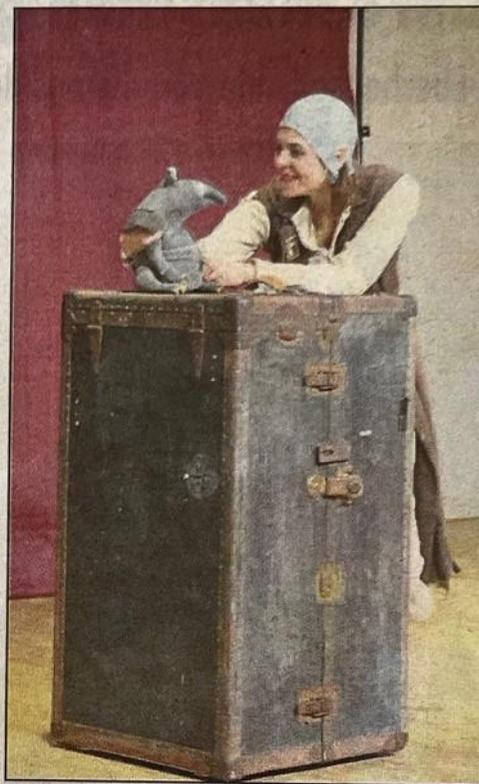
Kauderwelsch und aussterbende Begriffe

Walluf. (jh) – Von der ersten Minute an hatten die Kinder der Grundschule einen riesigen Spaß. Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen (später auch die höheren Jahrgänge) erlebten ein besonders Theaterstück in der Aula der Walluftalschule. Zu Gast war die Solokünstlerin Franziska Hoffmann vom Portfolio Inc., Berlin mit ihrem Stück „Pop up, Pirat“.

Sie startete mit einem alten Überseekoffer und dem Tapir, mit dem sie in eine Konversation trat. Dann gesellte sich noch Doros Mops hinzu, eine Andeutung eines Hundes aus Papier. Schon da merkte der Zuschauer und Zuhörer, wohin die Reise gehen soll und worum sie sich drehen wird: Um Sprache und Wörter.

Die aus dem Koffer gezauberten Papierobjekte – teilweise Buchstaben

– erzählten immer wieder neue Geschichten voller Synonyme, Alliterationen („Fischers Fritz fischt frische Fische“ haben alle schon einmal gehört. Durch den immer gleichen Anfangsbuchstaben f ist der Tatbestand einer Alliteration erfüllt) und Sprachmythen. Zungenbrecher, Anagramme (ein Anagramm lässt sich durch Umstellen der Buchstaben eines Wortes bilden), Kauderwelsch, Gedichte, Rap und aussterbende Worte wie Luftschiff, Latrine u. ä. sind die Hauptakteure in diesem Stück. Franziska Hoffmann setzte auf jede Menge Sprachakrobatik mit einer Mischung aus Schauspiel, Figuren- und Objekttheater. Die Kinder waren allerdings nicht nur Zuschauer, sie wurden immer wieder zum Mitmachen aufgefordert. Das bedurfte es allerdings nicht, denn enthu-



Pirat und Tapir im Gespräch.

siastisch und spontan reagierten sie auf das Geschehen auf der Bühne. „Pop up, Pirat“ ist eines von zahlreichen Theaterstücken des internationalen Theaterfestivals für junges Publikum Rhein-Main.

„Starke Stücke“ hat das Festival als Titel erhalten und ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH, der Starke Stücke GbR und Kulturveranstalterinnen und Kulturveranstalter in der Rhein-Main-Region.

Über 19 Stücke in unterschiedlichen Veranstaltungsorten und unterschiedlicher Dauer sind im März zur Aufführung gekommen.



Die Grundschüler waren von Anfang an voll bei der Sache.



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

[brot-fuer-die-welt.de/
selbsthilfe](http://brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe)



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**